



Gemeindebote

Gmejnski posoł



Amtsblatt der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L.
Hamske topjeno Krušwiskeje gmejny



Am Dienstag, den 30. April,
laden wieder viele Ortsteile
unserer Gemeinde zum
Hexenfeuer ein.



34. Jahrgang
34. lětnik

Erscheinungstag: 22. April 2024 | Ausgabe 4
Dzeń wudaća: 22. apryla 2024 | 4. wudaće



Sitzungstermine des Gemeinderates

18.00 Uhr Ratssaal Gemeindeamt

23. April	Sommerpause	22. Oktober
21. Mai	20. August	26. November
18. Juni	24. September	17. Dezember

Sitzungstermine Ortschaftsrat

18.00 Uhr

24. April FFW Klein Priebus	25. September
22. Mai Kulturhaus Sagar	Kasemannel-Alm Werdeck
19. Juni FZZ Skerbersdorf	23. Oktober Kulturhaus Sagar
Juli Sommerpause	27. November FZZ Skerbersdorf
21. August FFW Pechern	18. Dezember FFW Pechern

Zu den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates (die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den amtlichen Informationskästen) und des Ortschaftsrates sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Amtliche Bekanntmachungen

BESCHLÜSSE

Beschluss Nr. 15-2024

Vergabe von Bauleistungen im Projekt Sanierung Oberschule Krauschwitz, 1. Tranche; Los 17 Schlosserarbeiten

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. beauftragt den Bürgermeister, Herrn Tristan Mühl, die Firma Metallbau Rönisch aus Steinigtwolmsdorf mit den Schlosserarbeiten und der Angebotssumme in Höhe von 41.228,66 € brutto, zu beauftragen.

Beschluss Nr. 16-2024

Vergabe von Bauleistungen im Projekt Sanierung Oberschule Krauschwitz, 1. Tranche; Los 06 Gerüstbauarbeiten

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. beauftragt den Bürgermeister, Herrn Tristan Mühl, die Firma REK Gerüstbau Berger GmbH aus Markersdorf mit den Gerüstbauarbeiten und der Angebotssumme in Höhe von 18.591,42 € brutto, zu beauftragen.

Beschluss Nr. 17-2024

Vergabe von Bauleistungen im Projekt Neubau Mehrzweckgebäude Los 501 Kanalbauarbeiten

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. beauftragt den Bürgermeister, Herrn Tristan Mühl, die Firma NADEBOR Tief- und Landeskulturbau GmbH aus Krauschwitz mit den Kanalbauarbeiten und der Angebotssumme in Höhe von 26.835,81 € brutto, zu beauftragen.

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. sucht zum 01.08.2024 für seine Kindertagesstätte „Spatzennest“ in Teilzeit einen fachlich und persönlich überzeugenden

ERZIEHER (M/W/D)

In der kommunalen Einrichtung bilden, fördern und betreuen wir über 130 Kinder im Alter von 1 bis 10 Jahren. Wir sind eine naturnahe, familiäre und moderne Einrichtung, bei der das Wohlbefinden und der Schutz der Kinder an erster Stelle stehen. Wir arbeiten nach dem Situationsansatz sowie dem Ansatz von Kitopia und sind als „Haus der kleinen Forscher“ zertifiziert. Die Grundschule „Neißekinder“ befindet sich direkt mit der Kita in einem gemeinsamen Gebäudekomplex. Ihr spannendes Aufgabenfeld:

- » bedürfnisorientierte und einfühlsame Begleitung von Krippen-, Kindergarten- und Hortkindern, ausgehend vom jeweiligen, individuellen Entwicklungsstand
- » eine Krippengruppe mit zwei Stammerziehern, zwei Kindergarten- und Hortgruppen mit je einem Stammerzieher, mehrere Erzieher im Hort, die z. T. als so genannte „Co-Erzieher“, eine ihnen fest zugeteilte Gruppe der Krippe oder des Kindergartens regelmäßig an den Vormittagen betreuen
- » Gestaltung der täglichen Arbeit auf der Grundlage unserer Konzeption und unter Berücksichtigung gesetzlicher Vorgaben, wie dem Sächsischen Bildungs- und Erziehungsplanes und den Kinderrechten
- » Führen von Beratungs- und Entwicklungsgesprächen mit Eltern auf der Grundlage fundierter Entwicklungsbeobachtung und -dokumentation
- » selbstständige Planung und Umsetzung von pädagogischen Angeboten und verantwortungsbewusstes Handeln

Unsere Erwartungen an Sie:

- » abgeschlossene Ausbildung zum staatlich anerkannten Erzieher oder eine vergleichbare Qualifikation

IMPRESSUM

AMTSBLATT DER GEMEINDE KRAUSCHWITZ I.D. O.L.

mit den Ortsteilen Sagar, Skerbersdorf, Pechern, Werdeck, Podrosche und Klein Priebus

GEMEINDEAMT KRAUSCHWITZ
GESCHWISTER-SCHOLL-STR. 100
02957 KRAUSCHWITZ i.d. O.L.

Telefon: 035771 52510 / FAX 035771 52517

E-Mail: post@gemeinde-krauschwitz.de

Internetadresse: www.krauschwitz.de

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Krauschwitz

Satz, Layout, Redaktion: Blendwerck, Klein Priebus

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich aller gemeindlichen Veröffentlichungen ist Bürgermeister Tristan Mühl oder sein Vertreter im Amt, für alle sonstigen Beiträge der jeweilige Einreicher.

Redaktionsschluss: jeweils der 20. des Vormonats, Verschiebungen werden bekannt gegeben.

Beiträge und Anzeigen an: gemeindebote@gemeinde-krauschwitz.de

Bildnachweis: S.1 Gudrun Feuerriegel

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise oder fotomechanische Wiedergabe, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

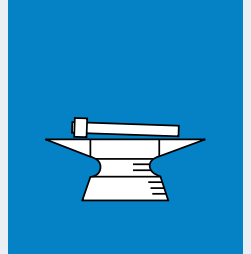
ÖFFNUNGSZEITEN

Montag Pforte	10:00 – 11:30 Uhr	13:00 – 14:30 Uhr
Dienstag	09.00 – 11.30 Uhr	13.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 11.30 Uhr	13.00 – 18.00 Uhr

Mehr Details finden Sie auf unserer Internetseite.

Inhalt

S. 2: Sitzungstermine Ortschafts- und Gemeinderat | Beschlüsse des Gemeinderates |
Stellenausschreibung **S. 3** Schulanmeldung | Satzung Jagdgenossenschaft
S. 4 Modellprojekt Naturschutzstationen



- » Berufserfahrung ist wünschenswert, wobei auch motivierte Berufseinsteiger herzlich willkommen sind
- » Sie sehen Ihre Arbeit nicht nur als Job zum Geldverdienen, sondern sind bereit mit Herz und Verstand Beziehungen aufzubauen, Zuverlässigkeit und Sicherheit zu vermitteln, Werte vorzuleben, Menschen in ihrer Vielfalt grundsätzlich anzunehmen und zu respektieren
- » Sie sind authentisch, offen, flexibel und lösungsorientiert
- » freundliches, respektvolles und wertschätzendes Auftreten gegenüber allen Kindern, Familien und Mitarbeitern
- » Fähigkeit zur Selbst- und Fremdreflexion, Konflikt- und Teamfähigkeit
- » grundlegende EDV Kenntnisse
- » Bei Beginn der Tätigkeit sind ein erweitertes Führungszeugnis nach § 30a Bundeszentralregistergesetz, eine Bescheinigung des Gesundheitsamtes gemäß § 43 Abs. 1 Infektionsschutzgesetz sowie ein Nachweis über gültige Schutzimpfungen vorzulegen.

Wir bieten Ihnen:

- » vielseitigen Einsatz in einer modernen Kita, ausgestattet mit hochwertigem Mobiliar, modernen und digitalen Arbeitsmitteln
- » offenes, engagiertes und sich unterstützendes Kita-Team
- » ausführliche Einarbeitung mit Onboarding-Konzept
- » flexible und garantierte Wahrnehmung der Vor- und Nachbereitungszeit
- » flexible Arbeitszeiten und Familienfreundlichkeit
- » regelmäßige Team- und Fallsupervision, teamfördernde Veranstaltungen
- » jährliches Personalentwicklungsgespräch
- » attraktive Vergütung nach dem TVöD SuE in S8a incl. betrieblicher Altersvorsorge, jährliche leistungsorientierte Bezahlung und eine Jahressonderzahlung
- » 30 Tage Urlaub + 2 Regenerationstage (+ 2 weitere optionale Umwandlungstage) sowie Freistellung am 24.12. und 31.12.
- » Prämien nach Zugehörigkeitsjahren
- » mind. 40 Stunden Fortbildungszeit im Jahr für Ihre persönliche und fachliche Weiterentwicklung, mindestens 2 pädagogische Tage im Kalenderjahr
- » befristetes Arbeitsverhältnis für 1 Jahr mit dem Ziel der Weiterbeschäftigung

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann werden Sie Teil unseres einzigartigen Teams! Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 15.05.2024 an:

Gemeindeverwaltung Krauschwitz oder PDF-Datei per E-Mail an:

- » Geschwister-Scholl-Straße 100 02957 Krauschwitz i.d. O.L.
- » bewerbung@gemeinde-krauschwitz.de

Ihre Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Seremet (Tel. 035771/52539).

Fachbezogene Auskünfte und die Möglichkeit zur Vereinbarung einer Hospitation erhalten Sie von der Kita-Leitung Frau Klingner (E-Mail: kita-spatzennest@gemeinde-krauschwitz.de).

Die Gemeinde Krauschwitz fördert die berufliche Chancengleichheit von Frauen und Männern. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens zu. Die Unterlagen der nicht berücksichtigten Bewerber sind bis zum 15.11.2024 abzuholen. Nach dieser Frist werden die Unterlagen vernichtet. Alle Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, können nicht erstattet werden.

Schulanmeldung für das Schuljahr 2025/26

Kinder, die bis zum 30. Juni des folgenden Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollenden, sind durch die Eltern bei der Grundschule ihres Schulbezirkes anzumelden. Kinder, die das sechste Lebensjahr später vollenden, können angemeldet werden.

Die Eltern melden die Kinder an. Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde oder eine amtlich beglaubigte Kopie derselben vorzulegen; außerdem kann bei dem Besuch einer Kindertageseinrichtung zusätzlich die Entwicklungsdokumentation vorgelegt werden.

Folgende Daten werden erhoben:

1. Name und Vorname der Eltern und des Kindes
2. Geburtsdatum und Geburtsort des Kindes
3. Geschlecht des Kindes
4. Anschrift der Eltern und des Kindes
5. Telefonnummer, Notfalladresse
6. Staatsangehörigkeit des Kindes
7. Religionszugehörigkeit des Kindes
8. Art und Grad einer Behinderung und chronische Krankheiten, soweit sie für den Schulbesuch von Bedeutung sind
9. Ob im Jahr vor der Schulaufnahme ein Kindergarten besucht wird

Sehr geehrte Eltern,

Ihr(e) Sohn/Tochter wird im kommenden Jahr schulpflichtig.

Die Anmeldung zur Einschulung für das Schuljahr 2025/26 findet in der Grundschule „Neiße kinder“ Sagar am 01.08.2024 in der Zeit von 09.00 – 12.00 Uhr und von 13.00 - 17.00 Uhr statt.

Mitzubringen sind: - Personalausweis

- Geburtsurkunde

- Sorgerechtsbescheinigung (bei nichtverheirateten oder getrenntlebenden Eltern)

- Nachweis Masernschutz

Für den Besuch einer genehmigten Schule in freier Trägerschaft melden die Eltern ihr Kind erst einmal an der öffentlichen Grundschule ihres Schulbezirkes zur Schulaufnahmeuntersuchung und zur Ermittlung des aktuellen Entwicklungsstandes an.

Bekanntmachung der Satzung der Jagdgenossenschaft Pechern e.G.

Die Bekanntmachung der Satzung der Jagdgenossenschaft Pechern e.G.- erfolgt auf Grund des § 4 der Gemeindefeuerordnung für den Freistaat Sachsen unter dem Hinweis, dass die Satzung in der Zeit vom



Montag, den 22.04.2024 bis einschließlich Dienstag, den 07.05.2024 im Gemeindeamt, Foyer, Geschwister-Scholl-Str. 100, während der Sprechzeit sowie am Montag, Mittwoch und Freitag jeweils von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr öffentlich zur Einsicht ausliegt.

Mit freundlichen Grüßen:
Michael Reckzeh

Vorsitzender der Jagdgenossenschaft Pechern e.G.

„Modellprojekt Naturschutzstationen mit Landesschwerpunkt im Landkreis Görlitz“

VOLLZUG DES BUNDESNATURSCHUTZGESETZES (BNATSchG) IN VERBINDUNG MIT DEM SÄCHSISCHEN NATURSCHUTZGESETZ (SÄCHSNATSchG)

Das Sächsische Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft (SMEKUL) wendet sich naturschutzfachlichen Problemfeldern im Landesmaßstab zu, um auf die Herausforderungen zu reagieren, die aus der Klima- und Biodiversitätskrise resultieren.

Das „Modellprojekt Naturschutzstationen mit Landesschwerpunkt im Landkreis Görlitz“ basiert auf einer Kooperation zwischen SMEKUL, der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Görlitz, der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt sowie fünf Naturschutzstationen im Landkreis Görlitz.

Das Naturschutzzentrum „Zittauer Gebirge“ als gemeinnützige GmbH ist hierbei die koordinierende Naturschutzstation und arbeitet in enger Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Görlitz zusammen. In das Modellprojekt mit eingebunden sind der Landschaftspflegeverband „Oberlausitz“ e.V., der Landschaftspflegeverband „Zittauer Gebirge und Vorland“ e.V., die NABU-Naturschutzstation Ebersbach und die Naturschutzstation Muskauer Heide.

Das Projekt wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts. Die Laufzeit des Modellprojektes ist zunächst bis zum 31.12.2026 befristet.

Innerhalb der Projektlaufzeit widmen sich die Naturschutzstationen schwerpunktmäßig seltenen und gefährdeten Lebensräumen und Arten mit europäischer, bundesweiter und auch landesspezifischer Relevanz. Zu den ausgewählten Arten und Lebensräumen des Projektes zählen:

- Rohrweihe
- Rotbauchunke
- Wechselkröte
- Kreuzkröte
- Kammmolch
- Heller und Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling
- Stillgewässer (Lebensraumtyp LRT 3130 Oligo- bis mesotrophe Stillgewässer, LRT 3150 Eutrophe Stillgewässer)
- Heiden (LRT 4010 Feuchte Heiden, LRT 4030 Trockene Heiden)
- Binnendünen (LRT 2330 Binnendünen mit offenen Grasflächen)

Es sollen in diesem Zusammenhang praxistaugliche Lösungen zum Erhalt und zur Entwicklung genannter Arten und Lebensräume erarbeitet werden. Während der Laufzeit des Modellprojektes ist auch die Umsetzung einzelner Maßnahmen geplant.

Die Mitarbeiter*innen der kooperierenden Naturschutzstationen führen ihre Tätigkeit als Beauftragte der Unteren Naturschutzbehörde des

Landkreises Görlitz durch und können sich als solche ausweisen. Sie sind daher auf Grund von § 65 BNatSchG und § 37 Abs. 2 SächsNatSchG ermächtigt, in der freien Landschaft liegende Grundstücke an Gewässern des Landkreises zu betreten und die auftragsgemäßen Erhebungen, naturschutzfachlichen Beobachtungen und Vermessungen und ähnliche Untersuchungen vorzunehmen. Eigentümer und Nutzungsberechtigte werden hiermit über diese Tätigkeiten informiert. Im Einzelfall ist das Betreten umfriedeter Grundstücke erforderlich. Der jeweilige Eigentümer oder Nutzungsberechtigte wird rechtzeitig vorher kontaktiert. Die Erfassung der Arten und Lebensräume erfolgen in enger Absprache mit der Unteren Naturschutzbehörde.

Haben Sie Fragen zum Modellprojekt, dann gern per E-Mail: Naturschutzbehoerde@kreis-gr.de

Informationen zu den kooperierenden Naturschutzstationen: www.naturschutzzentrum-zittau.de, www.lpv-oberlausitz.de, www.lpv-zittauergebirge.de, www.ebersbach.nabu-sachsen.de, www.naturschutz.station-weisswasser.de

||| ENDE DES AMTLICHEN TEILS |||

Aktuelles

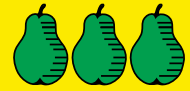
Aktualności

Informationen vom Ortschaftsrat

Als Ortschaftsrat blicken wir aktuell auf vier interessante Jahre zurück. Nach der zurückliegenden Wahl wurden zuerst gemeinsame Ziele der Ortschaften für die folgenden Jahre definiert.

Dabei war es von großer Bedeutung die Anliegen der Bürger sowie der Touristen in einer Bedarfsliste zu erfassen. Aus diesen leiteten die Ortschaftsräte dann eine Prioritätenliste ab. Aus der erstellten Liste ging deutlich hervor, was die einzelnen Ortsteile bewegt und welche Veränderungen/ Verbesserungen erreicht werden sollten. Hohe Priorität für die Umsetzung der einzelnen Projekte hatte dabei die Generierung der notwendigen finanziellen Mittel. Hierbei halfen die Zuwendungen des Landes zur Stärkung des ländlichen Raums, die sogenannten „Kretschmer Gelder“, sowie ein Preisgeld beim Innovationswettbewerb Tourismus „Sachsen geht weiter“. Mit diesen Mitteln sowie dem Engagement der Vereine und Bürger konnte die **Sanierung der öffentlichen Haltestellen des ÖPNV von Podrosche bis Skerbersdorf Bienengarten** realisiert werden. Pechern hatte dabei den größten Aufwand aufgrund von drei in die Jahre gekommenen Haltestellen. Wie das der Heimatverein geschafft hat, zeigt uns die ansprechend gestaltete Haltestelle Oberberg. Auch zwei Haltestellen in Sagar wurden mit den Ganztages-Kindern unter der Leitung von Frau Feuerriegel und dem Ortschaftsrat gestaltet. Dabei wurden Motive gewählt, die den Ort widerspiegeln.

Im letzten Gemeindeboten wurde darüber hinaus über die **Veranschönerung der Sitzgelegenheit in Sagar** berichtet. Auch bei dieser Maßnahme ist der Ortschaftsrat beteiligt. Unter der Leitung von Frau Feuerriegel erläuterten uns Schüler das Projekt, welches wir finanziell und gestalterisch begleiten. Auch hier freuen wir uns auf die



Einweihung mit den Ganztages-Schülern.

Radtouristen, Besucher und Bürger der Gemeinde erkennen ebenso die **positive Entwicklung entlang des Oder-Neiße-Radweges**. Hier konnten wir als Ortschaftsrat **drei Schutzhütten** komplett erneuern und einzelne **Sitzgelegenheiten neu aufstellen**. Da die Sanierung des Radweges im Gemeindegebiet durch Mittel des Freistaates Sachsen und der Gemeinde in diesem Jahr abgeschlossen wird, ist damit das Ziel des Ortschaftsrates erreicht.

Darüber hinaus sind viele weitere kleinere Projekte realisiert worden. In Skerbersdorf-Ausbauten sowie in Klein Priebus wurden z.B. **Informationstafeln mit geschichtlichen Hinweisen** errichtet. In Werdeck konnte mit Hilfe finanzieller Mittel die „**Deutschlandhalle**“ **verschönert** werden und in diesem Jahr erfolgt noch eine weitere optische Verschönerung durch einen neuen Außenanstrich. Zusätzlich wurde die **Aufarbeitung der alten Postmeile in Skerbersdorf** finanziert und umgesetzt. Des Weiteren wurden selbstverständlich auch Aktivitäten des Ortschaftsrates ohne Einsatz weiterer finanzieller Mittel durchgeführt. Hier sind zum Beispiel **Infoveranstaltungen** in Klein Priebus, im Neiße-Betreff, mit der Bundeswehr zur Situation auf dem Truppenübungsplatz (TÜP) Oberlausitz zu nennen. In dieser Veranstaltung gaben Oberst Pirschel, Hauptmann Graf und Herr Hackel vom Bundesforst Antworten auf Bürgeranfragen.

Zum Thema „Sicher zu Hause“ erläuterten Vertreter der Polizeidirektion Görlitz in einer weiteren Infoveranstaltung den Bürgern wie sie ihr Eigentum schützen können.

In Werdeck wurde der Leiter des Veterinäramtes vom Landkreis Gör-

litz, Herr Dr. Mann, eingeladen, um mit dem Ortschaftsrat und anwesenden Bürgern die Situation bezüglich der Afrikanischen Schweinepest entlang der Neiße zu erörtern.

Auch den **Kontakt zu den Partnergemeinden** hielt der Ortschaftsrat in den zurückliegenden Jahren selbstverständlich aufrecht. Wir besuchten die Ortschaftsräte der Gemeinde Przewoz, um uns näher kennenzulernen. Bei Gesprächen und kulturellen Veranstaltungen sind dabei stets Vertreter des Rates in Przewoz anwesend. Auch der Partnergemeinde Ottersweier in Baden-Württemberg statteten wir mit den Ortschronisten im letzten Jahr einen Besuch ab, um die Kontakte zu intensivieren. Selbstverständlich wollen wir auch zukünftig weiterhin die Vorschläge der Bürger in unseren monatlichen Sitzungen aufnehmen und wenn möglich, diese realisieren. In unserer letzten Sitzung in Skerbersdorf sprach z.B. unser Bürgerpolizist zum Thema „Betrugsmaschen bei Senioren“. Da unsere Sitzungen öffentlich sind und immer abwechselnd in den verschiedenen Ortsteilen veranstaltet werden, haben alle Bürger die Möglichkeit, an diesen teilzunehmen. Wir freuen uns dabei stets über rege Teilnahme vieler Bürger.

Abschließend ein Blick nach vorn: **Wie in jedem Jahr, wird es auch in diesem Jahr wieder die Fahrrad-Tour der Ortschaftsräte durch alle Ortsteile geben, um mit Ihnen als Bürger ins Gespräch zu kommen. Unsere Tour startet am 1. Juni 2024 um 8:30 Uhr in Sagar.**

Ortschaftsrat der Gemeinde Krauschwitz

Detlef Roitsch

Roland Birgel

MALERBETRIEB

& Projektbetreuung



Ihr Maler für Ihre Wände!
Ihr Maler zu Ihrem Glück!

Verkauf von Farben und Tapeten

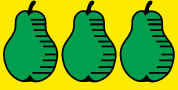
- Maler- und Tapezierarbeiten
- Lehmfarben, Lehmputz u. a.
- Sanierungsarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Spachtelarbeiten
- Fachkundige Beratung

Geschwister-Scholl-Straße 103 • 02957 Krauschwitz

Tel. 035771 64 288 **Mobil: 0160 973 19 226**

E-Mail: malerbetrieb.birgel@t-online.de

Ich freue mich auf Ihren Anruf!



MITTEILUNGEN

WOZJEWJENJA

Termine

Terminy

Hexenfeuer in Skerbersdorf am 30.4.

Die freiwillige Feuerwehr Skerbersdorf freut sich auf viele Gäste beim traditionellen Hexenfeuer an gewohnter Stelle. Auch dieses Jahr wird es wieder durch die Kinder angezündet, sobald die Dämmerung beginnt. Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Die Skerbersdorfer sind gebeten ihr **Reisig am Samstag, den 27.04.** dort abzugeben.



20 Jahre Partnerschaftsvertrag der Gemeinden Przewóz/ Krauschwitz

Anlässlich des 20-jährigen Bestehens des Partnerschaftsvertrages zwischen der Gemeinden Przewóz und der Gemeinde Krauschwitz möchten wir heute mit einem Blick zurück beginnen.

Im April 2004 schlossen die Gemeinde Przewóz (Republik Polen) und die Gemeinde Krauschwitz (Deutschland) eine Vereinbarung zur partnerschaftlichen Zusammenarbeit. Dabei gaben sich die Bürgermeister Ryszard Klisowski und Gerd Slabke im Einvernehmen der Gemeinderäte und Ortschaftsräte das Versprechen sich zukünftig gegenseitig grenzübergreifend wirtschaftlich und kulturell zu unterstützen.

Beide Vertragspartner vereinbarten hierbei die Zusammenarbeit auf den Gebieten Kinder- und Jugendarbeit, Wirtschaft sowie Brandschutz. Darüber hinaus waren und sind auch gemeinsame kulturelle Veranstaltungen ein großes Anliegen der Vertragspartner, um die Bürger beider Gemeinden sukzessive näher zueinander zu bringen und gleichzeitig gegenseitiges Vertrauen aufzubauen.

Unsere Brücke über den Grenzfluss Neiße ist dafür ein verbindendes Bauwerk, welche die Zusammenarbeit zwischen beiden Partnergemeinden deutlich vereinfacht.

Heute können wir nun - im Jahr 2024 - auf eine erfolgreiche, 20-jährige Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Aktivitäten zurückblicken. Dabei ist es unter anderem arrangierten Bürgern wie Alfred Junge und Daniel Mosmann zu verdanken, dass sich die Partnerschaft fortwährend weiterentwickelt, da sich diese immer wieder aktiv für das Ziel des Vertrages einsetzen, indem Sie z. B. Kontakte zu Bürgern und Vereinen vermitteln.

Viele gemeinsame Begegnungen, sportliche Vergleiche, Feuerwehrwettkämpfe und kulturelle Veranstaltungen sind in den vergangenen Jahren gemeinsam durchgeführt worden.

Und auch im Jubiläumsjahr wird es selbstverständlich weitere ge-

BRÜCKENFEST
VERBINDET
19.00 UHR

mit Fackelumzug 18.30 Uhr zum Hexenfeuerplatz
30.04.2024, PODROSCHE FESTPLATZ
GRILL – AUSSCHANK – FEUER

-- Wir freuen uns auf Ihren Besuch --

Ortschaftsrat Krauschwitz - Ortsfeuerwehr Klein Priebus/Pechern



**KRAUSCHWITZER
SPORT-und**

**FAMILIENFEST
IN DER ABENTEUER GLETSCHERWELT**

**25.MAI + 26.MAI
2024
10:00 UHR-17:00 UHR**



PROGRAMM

25.MAI 2024 – 10:00 UHR

- Torwandschiessen
- Staffellauf und weitere Sportwettkämpfe
- Schnupperklettern
- Hüpfburg
- Sportparcur für die ganz Kleinen u.v.m.

26.MAI 2024 – 11:00 UHR

- Musikalischer Frühschoppen mit den Oberlausitzer Blasmusikanten

Für Speisen und Getränke ist gesorgt.





Weißwasser, Niesky & Umgebung **AMBULANTE PFLEGE**

- + Hilfe im Alltag (Pflegeleistungen, Einkauf & Haushalt)
- + Behandlungspflege nach ärztlicher Anordnung
- + Verhinderungspflege - die Pflegeauszeit
- + Dementenbetreuung
- + Essen auf Rädern
- + Beratung zu finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten
- + Vermittlung eines 24-Stunden-Hausnotrufes
- + persönliche oder telefonische Pflegeberatung
- + Serviceleistungen, wie Rezeptmanagement

Anne Bräsel
Case- und Caremanagement

☎ 03581 3298477

🌐 aiutanda-sachsen.de

7 Fiesta - Ihre Auswahl

10.988,00€ bis 18.988,00€

3- oder 5-türig

Diesel oder Benziner

Kontakt:

Tel. 03588 25 110

www.arndt-auto.de

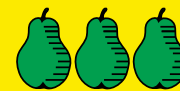
s.arndt@arndt-auto.de

Jänkendorfer Str. 6, Niesky



S. Arndt

Arndt Automobile GmbH



meinsame Veranstaltungen geben.

Dazu stimmten sich am 12.01.2024 die Bürgermeisterin von Przewóz Evelina Rlevka, der Bürgermeister von Krauschwitz Tristan Mühl und der Vertreter des Ortschaftsrates mit dem Dolmetscher Daniel Mosmann zu den gemeinsamen Terminen für das Jahr 2024 ab.

Am **30.04.2024** wird es z.B. wieder das traditionelle **Brückenfest mit Hexenfeuer und einem Fackelumzug von Przewóz über die Neißebrücke nach Podrosche** geben. An diesem Fest werden beide Bürgermeister zu den Gästen sprechen und über die Zusammenarbeit berichten. Weitere Termine sind der **Feuerwehrwettkampf in Przewóz am 25.05.24** sowie am **17.08.24 in Skerbersdorf**.

Für die Bürger beider Gemeinden sind sowohl das **Baltazarfest am 13.07.24** und das **Erntedankfest am 31.08.24** immer ein Höhepunkt des kulturellen Jahres in Przewóz.

Wir freuen uns schon jetzt auf ein gemeinsames ereignisreiches Jahr und wünschen allen Bürgern der Partnergemeinden auch im Jubiläumsjahr 2024 viele freundschaftliche Begegnungen.

Detlef Roitsch, Ortschaftsrat Klein Priebus

Rentnertreff im April

Am Dienstag, den **16.4.2024 ab 14 Uhr**, laden wir alle Rentner zum Rentnertreff nach Krauschwitz ein.

Sozialverband VdK Sachsen e. V. Ortsverband WSW

Jeden 2. Mittwoch im Monat führt der Sozialverband VdK OV Weißwasser seine Sozialberatungssprechstunden am Boulevard (mittlere Ebene) durch. Mitglieder und Interessenten haben die Möglichkeit, sich z.B. zu Renten-, und Behindertenrecht, Gesetzliche Kranken-, Pflege-, und Unfallversicherung, Arbeitslosenversicherung und Grundsicherung beraten zu lassen.

Sozialberatung im Monat Mai: 08.05.2024

Terminvergabe unter 03576 2529986 oder prsl. zu den Sprechzeiten (1. und 3. Do von 10 – 13 Uhr) (2. und 4. Do von 14 – 17 Uhr)

außerhalb dieser Zeit 035772/40957 (Frau Reckusch)

Mobile Beratung in Krauschwitz: jeden 4. Mittwoch im Monat von 10 bis 14 Uhr, Ansprechpartner: Herr Hinze (03581/8933237)

Kinder und Jugend

Děti a mláďzina

Kita „Spatzennest“

Kindermund:

T.R. Kindergartenkind; 4 Jahre „Mein Opa hat auch ein Gewächshaus. Da hat der Blitz eingeschlagen und jetzt sind alle Blumen verrostet!“ Ein Gewächshaus haben wir zwar noch nicht im Kindergarten, aber die Gartenarbeit ist im vollen Gang. So haben die Vorschulkinder im März die Blumenkübel vor unseren Eingang wunderschön mit Stiefmütterchen bepflanzt. In die Hochbeete kommen Zwiebeln, Radieschen, Physalis, Erdbeeren u. a. Wir haben Pflanzsäcke angeschafft, um

auch Kartoffeln zu stecken. Die Kräuterschnecke wurde vom Unkraut befreit, sodass wir für unsere Vesperzubereitung auch Schnittlauch, Petersilie, Pfefferminze u.a. zur Verfügung haben.

Um all dies umzusetzen, fließt auch ein Teil des Geldes vom „Simul* kreativ“ – Gewinn vom vorigen Jahr mit ein. Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Alles soll schön aussehen, wenn wir am 23. Mai 2024 zum Tag der offenen Tür alle interessierten Bürger in unsere Kita einladen. Auch die Grundschule öffnet an diesem Tag ihre Pforten.

Alle sind herzlich willkommen!

Gern gesehen sind natürlich auch zukünftige junge Praktikanten, die sich bei uns umschauchen möchten, um einmal „Kitaluft“ zu schnuppern.



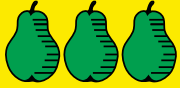
Aber wir möchten hier noch kurz von unserer Zeit im März in der Kita berichten. Natürlich war die Osterwerkstatt das Thema Nummer 1. Hier half uns wieder Frau Hantho, ehem. Kita-Leiterin unserer Einrichtung, die im Rahmen des Förderprogrammes „Wir für Sachsen“ - Bürgerstiftung Sachsen, an zwei Nachmittagen in der Woche den Hortkindern das traditionelle Bemalen von Ostereiern mit Wachs näherbrachte. Aber auch andere Techniken wurden probiert und haben so manche Osterbastelei entstehen lassen. Die liebevoll gebastelten Osternester haben die Kinder ebenfalls Frau Hantho zu verdanken, welche die Krippen- und Kindergartenkinder auf dem Spielplatz suchen konnten. Vielen Dank dafür!

„Peter & der Wolf“ in unserer Turnhalle

Das Quintett, das uns „Peter & der Wolf“ vorgespielt hat, hieß „Firlifanz“. Es ist ein russisches Musikstück. Komponiert hat es Sergei Prokofjew. Die Musiker kamen aus Dresden und Görlitz. Die Instrumente, die mitgespielt haben, hießen: Querflöte, Oboe, Horn, Fagott und Klarinette.

Eine nette Frau hat uns die Geschichte von „Peter & der Wolf“ erzählt. Zuerst hat sie uns die Figuren vorgestellt, die in der Geschichte mitspielen. Dazu haben die Musiker gespielt. Dann hat sie uns die Geschichte erzählt. Die Musiker haben immer wieder dazu gespielt. Stattgefunden hat alles in der Turnhalle. Die 3. Und die 4. Klassen haben zugeguckt. Es war sehr schön!!!

Lene, Kl. 3b Grundschule „Neißekinder“ Sagar



MITTEILUNGEN

WOZJEWJENJA

Vereine

towarstwa



Frühlingszeit - schönste Zeit

Unter dem Motto „Die Natur erwacht“ trafen sich am 13.3.2024 über 40 Landfrauen zu einem geselligen Zusammensein in Pechern. Das Team um Elvira Mühl hatte alles mit viel Fleiß und Liebe vorbereitet. Anlässlich des Frauentages standen auf jedem Platz ein Frühblüher und ein Präsent. Feine Leckereien, Kaffee und Kuchen sorgten für das leibliche Wohl.

Nach Aufhebung der Kaffeetafel informierte unser Bürgermeister mit ausgewählten Schwerpunkten den Strukturwandel. Einer war die medizinische Versorgung in der Region, wo auch Jessica Kubitza vom Landratsamt mit ihren Ausführungen den Vortrag sehr interessant gestaltete. Frau B. Vogel und Frau B. Pellart informierten über den Stand des Rezeptbuches, was sich Schritt für Schritt der Fertigstellung nähert. Es war ein sehr schöner Nachmittag, und nochmals vielen Dank an die fleißigen Organisatoren.

Helga Vogel

An Arbeit fehlt es in der Abenteuer Gletscherwelt nicht. Modernisierung der Bungalowanlage und die Vorbereitungen für das Sport- und Familienfest am 25.05. und 26.05.2024 und das Krauschwitzer Kinderfest am 01.06.2024, um hier einige zu nennen.

In den letzten Jahren sind viele Dinge im ehemaligen Helmut-Just-Stadion entstanden. Aber es gibt auch viele Dinge, bei denen die Zeit eben noch stehen geblieben ist. Wie an der alten Bungalowanlage. Es wurde immer wieder darüber diskutiert einen Sozialtrakt an dieser Stelle neu entstehen zu lassen. Aber mit welchen Mitteln? Die dafür benötigten Eigenmittel, selbst wenn die Fördermittelsätze sehr

Pflege team Lebensfreude
IHR PFLEGEDIENST FÜR MEHR LEBENSQUALITÄT IN WEISSWASSER

Häusliche Pflege Medizinische Versorgung

Verhinderungspflege Hauswirtschaft

Betreuungs- u. Entlastungsleistungen

Wir helfen Ihnen

...weil es auch anders geht.

Lutherstraße 43
02943 Weißwasser
Inh. Dirk Spretz

03576 / 5445744

info@pflege team-lebensfreude.de
www.pflege team-lebensfreude.de



Ob Bewertung, Kauf oder Verkauf - unsere erfahrenen Immobilien-Experten beraten Sie umfassend, kompetent und individuell.

spk-on.de/immobilien

Weil's um mehr als Geld geht.

Für Sie in der Region Weißwasser!

Ihre Maklerin

Viola Kowalewski

☎ 03583 603-2311

✉ viola.kowalewski@spk-on.de

ImmobilienCenter der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien in Vertretung der LBS Immobilien GmbH



Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien

unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
09 - 16 Uhr

HUSQVARNA LC 142i Akku- Rasenmäher inkl. Akku und Ladegerät

Akku-Rasenmäher für kleine und mittelgroße Rasenflächen

Nettoleistung: 0,55 kW; 3.200 U/min
Arbeitsbreite: 42 cm
Schnitthöhe: 25 mm bis 75 mm
Grasfangbox: 50 l
Sammeln/Heckauswurf
optional Mulchen



Husqvarna

AKTIONSPREIS
599,00 €*
UVP 799,00 €

Mähroboter aus unserem Automower®-Sortiment

Ob Ihr Rasen groß oder klein, einfach oder anspruchsvoll ist,
der Automower® von Husqvarna liefert den perfekten Schnitt.

Jeder Garten ist einzigartig!

Daher decken die vielen verschiedenen Modelle
der umfangreichen Automower®-Serie alle Flächen ab.

- von kleineren Gärten bis hin zu anspruchsvollen Flächen mit einer Größe bis 5.000 m² -
- von komplexen Rasenflächen mit abgelegenen Bereichen bis hin zu engen Passagen -

AKTIONSPREIS
ab 949,00 €*
UVP 1.199,00 €



Wir haben für ALLES die Lösung!

Wir schauen uns Ihre Rasenfläche(n) mit den örtlichen Besonderheiten an und unterstützen Sie durch fachmännische Beratung bei der Auswahl des richtigen Modells. Wir installieren den Mähroboter, Sie erhalten abschließend eine professionelle Einweisung.

Wir sagen DANKE!

MGS

Weißwasser

feiert

10

Jahre

HUSQVARNA R 214C

Frontrasenmäher für den privaten Bereich

Hubraum: 413 cm³
Leistung: 8,4 kW
Arbeitsbreite: 94 cm (3 Messer)
pedalgesteuertes Hydrostatikgetriebe,
Motor 1 Zylinder, Knicklenkung, Betriebsstundenzähler,
Combi Mähdeck mit BioClip® (Mulchen) oder Heckauswurf
Mähdeck mit Serviceposition zur leichten Reinigung und Wartung

Husqvarna



AKTIONSPREIS
3.999,00 €
UVP 4.499,00 €

HUSQVARNA TC 238 T

Rasentraktor für mittelgroße bis große Gärten

Hubraum: 656 cm³
Leistung: 10,08 kW
Arbeitsbreite: 97 cm
Grasfangbox: 320 l
pedalgesteuertes Hydrostatikgetriebe
Motor 2 Zylinder

AKTIONSPREIS
3.799,00 €
UVP 4.499,00 €



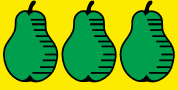
MGS-Weißwasser

Halbendorfer Weg 1
02943 Weißwasser

T: 03576-2195820
F: 03576-2195819
M: info@mgs-wsw.de
W: www.mgs-wsw.de

* Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers

Das Angebot ist gültig, solange der Vorrat reicht.



MITTEILUNGEN

WOZJEWJENJA

hoch sind, hätten wir als Verein Krauschwitzer Neißeland e.V. nicht aufbringen können. Doch ließen wir uns nicht davon abbringen, die alte Bungalowanlage einer Modernisierung zu unterziehen. So haben wir im Januar 2023 begonnen Pläne zu machen, um diese Anlage zu revitalisieren.

Vorangegangen war der Einbau einer neuen Kläranlage und deren Einbindung in die Bungalowanlage. Hier wurden die Kosten zum Teil durch die Gemeinde Krauschwitz als Verpächter und zum Teil durch den Krauschwitzer Neißeland e.V. als Pächter erbracht. Im April 2023 fiel dann der Startschuss, die Bungalowanlage zu modernisieren. Zurzeit laufen Arbeiten am Vereinsraum, einem Lagerraum für allerlei Dinge, die man auf einer Freizeitanlage so braucht und an einem Verkaufsraum, um am Wochenende mal den Besuchern einen Kaffee oder ein Kaltgetränk anbieten zu können. Bei den Vorbereitungsarbeiten mussten wir die Decke auf 2/3 Fläche entfernen, dabei stellten wir erhebliche Mängel am Dach fest. Was nun? Diese Arbeiten hatten wir nicht im Modernisierungskonzept vorgesehen. Wir mussten schnell eine Lösung finden, um die anderen Arbeiten nicht zu gefährden. Die dafür benötigten Mittel konnten wir durch Eigenmittel, Sponsorengeldern und Geldern aus dem Fördertopf Orte der Demokratie am Ende aufbringen. Nun warten wir täglich auf den Anruf der Spedition die neuen Dachelemente in Empfang zu nehmen, um sie dann auf der Bungalowanlage zu montieren. Wenn alles funktioniert, möchten wir bis zum 3. Quartal 2024 alle Modernisierungsmaßnahmen abgeschlossen haben. Die im mittleren Teil der Bungalowanlage entstandene neue Toilettenanlage, welche baulich abgeschlossen ist, wurde zu 100 % aus dem Fördertopf Orte der Demokratie finanziert. Damit wird uns eine große Last genommen, denn bisher standen den Gästen für die Toilette nur ein Dixi zur Verfügung. Dies war für viele unserer Gäste nicht gerade ansprechend, zumal wir an dem Dixi immer wieder mit Vandalismus zu tun hatten. Und von einer preiswerten Toilette können wir auch nicht sprechen. Die Jahreskosten für dieses Dixi liegen hier immerhin bei 1150,00 Euro. Und wenn wir dann manchmal durch eine ganz besondere Spezies Mensch Sonderreinigungen beauftragen mussten, kamen im Jahr schon mal noch 400,00 Euro hinzu. Da die neuen Toiletten außerhalb der Öffnungszeiten nicht mehr zu betreten sind, hoffen wir, den Vandalismus etwas entgegenzuwirken. Wir sind da großer Hoffnung. Am 25.05.2024, wenn das große Sport- und Familienfest in der Abenteuer Gletscherwelt stattfindet, möchten wir die neue Toilettenanlage ihrer Nutzung übergeben. Bis dahin müssen wir noch ein wenig Hand anlegen. Aber was wir schon jetzt garantieren können, sind die Teilnahme einiger Mannschaften unserer Schulen und der Schulen unserer polnischen Partnergemeinden.

So werden wir wieder spannende Wettkämpfe zwischen den deutschen und polnischen Schulmannschaften sehen. Weiterhin wird es einen Hindernisparcours für unsere kleinen Kinder geben. Eine Hüpfburg und die Sommerrodelbahn von Mr. Snow kommen zum Einsatz, aber auch alle anderen Spielgeräte der Stadionanlage sind frei nutzbar.

Wir als Krauschwitzer Neißeland e.V. sind sehr froh darüber Dieter Tillack von Stahl Krauschwitz, Alfred Junge als Indikator der deutsch-polnischen Beziehungen und Betina Toth von Stahl Krauschwitz für dieses Sport- und Familienfest als Organisatoren mitzugewinnen. Am 26.05.2024 werden wir mit einem Musikalischen Frühschoppen der Oberlausitzer Blasmusikanten das Sport- und Familienfest ausklingen lassen. An beiden Tagen werden die Mitglieder des Krauschwitzer Neißeland e.V. und die Arbeitsgruppe Eiszeitdorf wieder für eine kulinarische Versorgung vor Ort sein. Wir laden alle in und um Krausch-

witz recht herzlich ein, dem Sport- und Familienfest in der Abenteuer Gletscherwelt einen Besuch abzustatten. Allen Unterstützern, Sponsoren und Besuchern gilt jetzt schon unser herzliches Dankeschön.

An dieser Stelle laden wir schon jetzt alle Kinder mit ihren Eltern, Oma, Opa, Tante und Onkel zum Krauschwitzer Kinderfest am 01.06.2024 ab 11:00 Uhr in die Abenteuer Gletscherwelt zum ausgelassenen Spielen und Toben herzlich ein.

Vorstand Krauschwitzer Neißeland e.V. | Stefan Hofmann



Schülerwettkampf zum Sport- und Familienfest 2023



Oberlausitzer Blasmusikanten spielen am 26.05.2024 um 11:00 Uhr zum Musikalischen Frühschoppen in der Abenteuer Gletscherwelt



Miteinander reden in Klein Priebus

Ganz großes Kino in Klein Priebus. Letztes Wochenende zeigten wir im alten Gasthaus Hänsel den Dokumentarfilm „Frauen in Landschaften“. In 90 Minuten erzählt der Film in großer Ruhe von vier Frauen,



MALERFACHBETRIEB

IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER FÜR:
 Kreativ(es) Wohnen | Malerarbeiten
 Bodenbeläge PVC - Laminat - Parkett
 Fassadenanstriche | Tapezierarbeiten
 Edelputze | Holzschutz | Spachtelarbeiten

Muskauer Straße 163 - 02957 Krauschwitz
 Telefon: 035771 641 812 Funk: 0152 561 111 01
 E-Mail: Norbert.Bistrosch@t-online.de



Pflegeberatungs Punkt Krauschwitz

Wir sind weiterhin für Sie da!

Ambulante Pflege, Beratung & Hilfe, Hauswirtschaftliche Leistungen, professionelles Wundmanagement, u.v.m.

 **Geschwister-Scholl-Straße 3 | Krauschwitz**

 **03576 - 20 42 62**

 **Dienstag 15 - 17 Uhr
Donnerstag 9 - 12 Uhr**

www.diakonie-st-martin.de



Verbessern Sie Ihre Schwimmkenntnisse, überwinden Sie Ihre Ängste und lernen Sie in angenehmer Gesellschaft schwimmen.

**Jetzt anmelden unter
Tel.: 035771 61020**

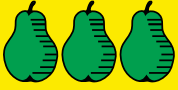
Haben Sie keine Scheu!



**Ab April -
NEU
bei uns!**

Exklusiver Schwimmkurs für Erwachsene

www.badeparadies.com



MITTEILUNGEN

WOZJEWJENJA

ihrer DDR-Herkunft, ihren Herausforderungen und Verletzlichkeiten. Sabine Michel porträtierte die Menschen hinter ihrem politischen Amt und schuf so eine feine und tiefe Atmosphäre, in der es möglich war, sich im anschließenden Gespräch mit dem Publikum zu öffnen, einander zuzuhören und auch Verschiedenartigkeiten in einem Raum nicht nur auszuhalten, sondern wertzuschätzen. Wir erlebten eine Atmosphäre, in der wir uns alle als Mitmenschen wahrnehmen konnten und nicht als Feind. Wir erfuhren, dass es eine große Sehnsucht gibt, raus aus der Spaltung zu kommen, Brücken zu bauen und Verbindung zu halten. Auch und gerade im viel gescholtenen Ostsachsen.

Sehr spannend entwickelte sich das nachfolgende Gespräch mit der Filmemacherin und den zusätzlich eingeladenen Diskutantinnen. Darunter Kathrin Uhlemann, die Oberbürgermeisterin von Niesky, Antonia Mertsching, Landtagsabgeordnete der Linken und die AfD-Aussteigerin und Protagonistin im Film, Frauke Petry.

Frauke Petry? Schon im Vorfeld hörten wir von so einigen: „Ihr habt aber Mut, dass Ihr Frauke Petry einladet!“ Nach unseren Erfahrungen mit einer zunehmenden Verrohung in der Gesellschaft, hatten wir uns tatsächlich darauf eingestellt, Angriffen widerstehen oder auch während der Veranstaltung erhitzte Gemüter zur Ordnung bzw. zu ihrem Herzen rufen zu müssen. Aber weit gefehlt. Es kam ganz anders, auch wenn Menschen im Raum waren, die unterschiedlicher nicht hätten sein können und die sich normalerweise als politische Gegner unversöhnlich gegenüberstehen. „So dörflich und urban zugleich“ beschrieb eine Teilnehmerin die Anwesenden im Saal.

Wir fragten uns, warum unterschiedliche Meinungen und Ausdrucksweisen nicht mehr nebeneinander existieren können. Ist einer besser oder richtiger, weil er gendert? Warum muss der eine seine Sicht unbedingt dem anderen aufdrücken?

Heute leben wir in einer Zeit großer Spaltungen: Rechts gegen links, geimpft gegen ungeimpft, Städter gegen Dörfler, Fleischesser gegen Veganer, Nachbar gegen Nachbar. Einer meint besser als der andere zu sein. Das Schlechte, Böse und Falsche wird in andere Menschen ausgelagert. Tabuthemen werden immer mehr und größer. Demokratie ist zu einer Arena für Machtkämpfe geworden. Oft genug wird nicht miteinander um die Lösung eines gemeinsamen Problems gerungen, sondern abfällig übereinander geredet. Unendlich viel Kraft geht dabei verloren.

Vielfach heißt es in Studien, die Leute sind nicht mehr erreichbar. Das haben wir auf unserer Veranstaltung ganz anders erlebt. Es kommt

darauf an, wie man die Menschen anspricht und was man in ihnen weckt. Ja, wie und wohin man führt.

Was können wir tun? Fernseher und Internet ausschalten und bei uns im Kleinen anfangen, eine neue Gesprächskultur entwickeln, Zuhören üben, nicht um den anderen mit einem tolleren Argument niederzumachen, sondern um seine Bedürfnisse zu verstehen.

Die Spezies Mensch hat ein starkes Bedürfnis nach sozialer Verbundenheit. Das geht soweit, dass dafür Verbrechen begangen werden. Wie wäre es, wenn wir für soziale Verbundenheit wieder lernen uns in die Augen zu schauen, das Herz zu öffnen und uns zu respektieren? Noch ein Zitat von einem Gast zum Schluss: „War super am Sonnabend! Wir haben noch sehr intensiv diskutiert – sogar gestern noch – das riss gar nicht mehr ab, und auch noch heute Morgen mit verschiedenen Menschen über Euren Nachmittag!

Das macht uns Lust auf mehr. Wir schauen, wie wir an diesem Punkt mit einer nächsten Veranstaltung weiter machen können.

Vielen Dank auch an die Gemeinde, die den Raum in der Feuerwehr für die Kinderbetreuung zur Verfügung stellte.

Arielle Kohlschmidt

Raumpionierstation Oberlausitz, Klein Priebus

Geschichte

Stawizny



Museum Sagar

Liebe Leserinnen und Leser,

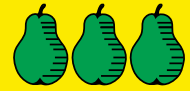
noch bevor das Museum in die neue Saison gestartet ist, war bereits ordentlich Betrieb in unserem Gelände. An vier Tagen in der 11. und 12. Kalenderwoche waren vier achte Klassen der Berufsorientierenden Oberschule Spremberg zu Projekttagen angereist. In den verschiedensten Museumsbereichen lernten sie historisches Handwerk und Maschinen kennen. Nachdem Sie unsere holzbearbeitenden Maschinen wie die Holzwolke Hobelmaschine, den historischen Holzspalter und das Horizontalgatter in Aktion erlebt hatten, ging es an die praktische Arbeit. Besonders begeisterte sie, dass sie auch selbst mit Hand anlegen konnten. Jeder konnte beim Töpfern ein kleines Gefäß oder ein anderes Objekt fertigen. Diese können sie nach dem Brennen mit nach Hause nehmen. Viel Freude machte auch das Schmieden, wobei anzumerken ist, dass sich hier die Mädchen hervortaten.



www.207474.de



☎ 03576 - 207474
W.-Seelenbinder-Str. 70a • 02943 Weißwasser



Auch hier konnten alle ein selbst gefertigtes kleines Schmuckstück mitnehmen. Sehr interessant war auch das Zinngießen. Die kleinen selbstgegossenen Figuren bereicherten die Andenkensammlung an diesen Tag. Beim Handsägen mit einer Bügelsäge zu zweit zeigte sich, dass es gar nicht so leicht ist, wenn auf jeder Seite der Säge einer zieht. Auch das Müllerhandwerk fand großes Interesse, konnte man doch zum ersten Mal erfahren, wie aus Getreide Mehl wird. Zum Abschluss des Tages gab es zu Mittag frisch gebackene Pizza aus unserem Holzbackofen.

Die Projekte waren dank der Einsatzbereitschaft der mitarbeitenden Vereinsmitglieder und externen Helfer erfolgreich durchgeführt worden, sodass die Spremberger Schule für nächstes Jahr wieder ihr Kommen angekündigt hat.

i.A. des Vorstandes,

E. Feuerriegel | Förderverein Museum Sagar e.V.

ORTSCHRONIK

Handwerk in Krauschwitz: Tischlerei Drogoin



Eine der ältesten, noch in Betrieb befindlichen privaten Handwerksstätten in Krauschwitz ist die Tischlerei Gerhard Drogoin.

Bereits 1933 gründete Otto Drogoin die Tischlerei an der Hauptstraße in Krauschwitz.



In den 1950er (ca 1955) Jahren gab er die Werkstatt auf und ging nach Weißwasser arbeiten. Es übernahm Tischler Schibilsky.

Gerhard Drogoin schloss 1958 die Schule ab, absolvierte seine Lehre in der Krauschwitzer Werkstatt und die Armeezeit. Danach arbeitete er auch vor Ort. 1967 zog Tischler Schibilsky nach Köbeln. 1968 übernahm Gerhard Drogoin die einstige Familientischlerei mit 5 Mitarbeitern. Er konnte das Unternehmen erfolgreich privat weiterführen; es wurde nicht verstaatlicht. Aufträge waren immer vorhanden, man lieferte an öffentliche Einrichtungen und private Leute, da der Möbelmarkt ja nur ein sehr begrenztes Angebot hatte. Aber auch die Konsumgüterproduktion spielte eine Rolle – z.B. Regale, Betten und Tische für die Bevölkerung. Allerdings war die Materialbeschaffung natürlich nicht so ohne – aber „man musste halt pffiffig sein“!



Monis Getränkemarkt

- » Säfte von der Kelterei Neubert und viele spezielle Biersorten
- » Karten & Zeitschriften
- » Paketshop Hermes, GLS & DPD
- » Lieferservice für Getränke
- » Getränke auf Kommission
- » Verleih von Bierzapfanlagen
- » Kartenzahlung möglich

Unser gesamtes Sortiment und
aktuelle Sonderangebote finden
Sie unter: monisgetraenke.de

Monis Getränkemarkt
Geschwister-Scholl-Str. 121
02957 Krauschwitz
Tel: 035771/55960

Öffnungszeiten Getränkemarkt
Mo.-Fr. 08:00 - 17:30 Uhr
Sa. 08:00 - 12:00 Uhr
So. 10:00 - 12:00 Uhr

Fassbier und Zapfanlage auf
Kommission inkl. Lieferung



Versicherungen



Finanzierungen
Kapitalanlagen



Immobilien



Antiquitäten
Edelmetalle



Lehmann Finanz

Frank Lehmann Versicherungs- und Finanzmakler

Geschwister-Schöll-Straße 80
02957 Krauschwitz i.d.O.L.

Tel: 035771 - 69166
Fax: 035771 - 963192
Funk: 0171 - 73 63 724

E-Mail: frank@lehmannfinanz.de
www.lehmannfinanz.de

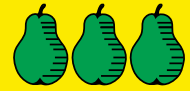
GRUPS®

IMMOBILIEN

GRUPS Immobilien GmbH
Dresden . Weißwasser . Krauschwitz

Mobil: +49 172 3783819

E-Mail: info@grups.de
www.grups.de



Bis 1990 wächst die Firma auf 10 Mitarbeiter und produziert auf 1200m² Produktionsfläche im Bereich Bau- und Möbeltischlerei. Bereits in dieser Zeit wird für namhafte Objekte gearbeitet (z.B Charité, Schauspielhaus Berlin, Französischer Dom).

1992 wurde dann die neue Produktionshalle am Buchenweg gebaut. Im Laufe der nun folgenden Jahre beginnt auch die technische Ausrüstung – 1994 z.B. das 1. CNC- gesteuerte Bearbeitungszentrum. 1997 erfolgt die Inbetriebnahme der Winkelfensterfertigungsanlage und die moderne Holzfensterproduktion. Mittlerweile beschäftigt die Firma 100 Mitarbeiter. Im Jahr 2000 wird der Anbau eines 2-geschossigen Büro- und Verwaltungstraktes realisiert, der Neubau einer Produktionshalle mit 500m² Nutzfläche dann 2002.

2007 beginnt die Kunststofffensterproduktion. Die bisherige Einzelfirma wird 2004 umstrukturiert in die Drogoi OHG und die TGD GmbH. Jetzt wird die Firma von Gerhard Drogoi und seinen 3 Kindern Henry, Rena und Markus geführt.



Am 13.8.2010 wird Richtfest am Erweiterungsbau für die Möbelproduktion gefeiert. 150 Mitarbeiter arbeiten nun an Aufträgen im gesamten Bundesgebiet.

2011/12 erfolgt die Gründung einer zweiten Produktionsstätte am Standort Eichenweg (ehemals Steinzeugwerk) und die Inbetriebnahme einer 1500m² großen Produktionshalle für die Kunststofffensterproduktion.



In den Jahren seit 1990 hat die Firma bundesweit an hervorragenden Stellen ihre Spuren hinterlassen, so z. B. u. a. im Bundeskanzleramt Berlin, Bundesumweltministerium Berlin, Bundespräsidialamt Berlin, Vattenfallzentrale Cottbus,

Lampe Bank Hamburg, Staatsbibliothek, Charité Berlin, Carl-Thiem-Klinikum Cottbus, Klinikum Niederlausitz Weißwasser, Deutsches Herzzentrum Berlin sowie in verschiedensten Pflegeeinrichtungen und Forschungszentren.

In dem mittelständischen Privatunternehmen gehört auch seit langer Zeit die Berufsausbildung zur Firmenphilosophie. So wurde in der Vergangenheit fast immer jährlich ein Lehrling ausgebildet, der meist auch übernommen wurde.

Nicht zuletzt tritt die Tischlerei regional als Sponsor auf. So werden unterschiedliche Sport- und Kulturvereine, die Kita in Krauschwitz und die Kirchgemeinde ständig unterstützt. Bei temporären Ereignissen innerhalb des Ortes ist die Firma Drogoi zuverlässiger Partner.

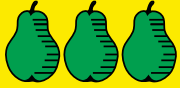


Antonio Markus Drogoi während einer Betriebsführung

Nun steht mit Antonio Markus Drogoi – frischgebackener Tischlergeselle - ein Urenkel des Gründers bereit, in die Fußstapfen der Tischler-Männer der Familie zu treten. So ist dann sicher die Familientradition weiterhin gewahrt.

Bettina Tóth

Quellen: Archiv, Tischlerei Drogoi



MITTEILUNGEN

WOZJEWJENJA

Kirche *Cyrkej*

Kirchengemeinden Krauschwitz und Podrosche – Pechern im April/Mai 2024



Liebe Leserinnen und Leser,

vielleicht haben Sie im vorigen Jahr die Arbeiten an der Sakristei unserer Kirche in Krauschwitz wahrgenommen. Diese sind nun abgeschlossen. Nachdem sich Risse im Bauwerk gezeigt hatten, galt es, die Ursachen zu analysieren: Die Gebäudeschäden entstanden durch Absenkungen im südöstlichen Bereich. Nach umfangreichen Planungsvorbereitungen im Jahr 2022 konnten im Frühjahr 2023 die Sanierungsarbeiten im Keller der Sakristei beginnen und fanden dann im Herbst im Innen- und Außenbereich der Sakristei im Erdgeschoss ihren Abschluss.

Wir sind dankbar für die Förderung der notwendig gewordenen Arbeiten durch das Sächsische Staatsministerium für Regionalentwicklung (LEADER) und die Unterstützung durch das Kirchliche Bauamt unserer Landeskirche.

Nicht zuletzt möchten wir uns bei den ausführenden Firmen für die Umsetzung der geplanten und auch der zum Teil ungeplanten Arbeiten, weil weitere Schäden erst nach dem Rückbau sichtbar wurden, bedanken. Mit ihrer Hilfe konnte die Sanierung im Zeit- und Kostenrahmen ausgeführt werden.

Neugierig geworden? Gern können Sie sich bei einem Besuch in unserer Kirche selbst ein Bild machen.

Fotos: von links - Sakristei von außen (H. Neumann), Sakristei innen (B. Hundt), Fördertafel am Außeneingang der Sakristei (B. Hundt)

Beerdigungen, Taufen, Trauungen	Pf. Alexander Stokowski	0176 4593 1309
Vorsitzender CVJM Krauschwitz e. V.	Thomas Hundt Kontakt für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen	0170 - 4460619
Kirchbüro Donnerstag 14:00 -17:00 Uhr Kirchgemeindebrief/ Aushang	Birgit Hundt	035771 69517 oder 015566 310021

Gemeindeveranstaltungen (im Gemeindehaus)

Seniorenkreis:	10.04., 14:30 Uhr (Pfn. B. Lampe)
Kirchenchor:	nach Absprache
Posaunenchor:	freitags, 19:00 Uhr

Der CVJM Krauschwitz e. V. lädt herzlich zu folgen-den Angeboten ins Gemeindehaus ein (außerhalb der Ferien!):

Miniclub	13.04. und 04.05. 9:30 – 11:00 Uhr
Jungschar	montags 16:30 – 18:00 Uhr, für 1.-6. Klasse
Ev. Dorfjugend	montags ab 18:00 Uhr
Bibeltreff	nach Absprache
Hauskreis	am Mittwoch um 19.30 Uhr (nach Absprache, Kontakt Anja Schwabe 015773327495)

GOTTESDIENSTE

In der Kirche Krauschwitz, wenn nicht anders angegeben:

21.04., 10:00 Uhr	Gottesdienst mit anschl. gemeinsamen Mittagessen, T. Hundt
28.04., 09:30 Uhr	Gottesdienst, K. Prelop
05.05., 10:30 Uhr	Gottesdienst in Podrosche, K. Hanusch
09.05., 10:30 Uhr	reg. Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt in Kromlau an der Station Waldeisenbahn

Kirchbüro: Kirchstr. 7, 02957 Krauschwitz

Tel./Fax: (035771) 690517/ 640054

E-Mail:

postfach@kirchengemeinden-krauschwitz-pope@gemeinsam.ekbo.de

Bankverbindung: Evangelisches Verwaltungsamt

IBAN: DE51 8559 1000 4630 6100 07 BIC: GENODEDIDKD

Verwendungszweck: Kirchengemeinde Krauschwitz RT 2117

Kontakt CVJM Krauschwitz Thomas Hundt: 0170 4460619

REDAKTIONSSCHLUSS:

Freitag, 26.04.2024

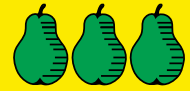
Die nächste Ausgabe erscheint:

Montag 21.05.2024

Wir sind im Garten (91) *Smy na zahradě*

*Still sitzen – Nichts tun –
Der Frühling kommt –
Das Gras wächst.
Zen-Weisheit*

Unsere Waldameisen zeigen uns deutlich mit ihren 1. Sonnenbad ist der Frühling wieder da.



Pünktlich im März tanken die Waldameisen jeden Tag Sonne um die Wärme in ihr Nest zu tragen. In diesem Jahr kletterten sie besonders hoch bis ans Ende der Bretter in die volle Sonne. (Foto 3) Auf dem Foto 4 gelingt mir eine Nahaufnahme der Roten Waldameisen. Im Foto 1 sieht man den Nesthügel der Ameisen. Vor 2014 befand sich das Nest vor dem ehemaligen Brennholzfächern. Im Jahr 2022 zogen die Ameisen unter das Dach. Wir räumten das Holz aus, damit die Ameisen blieben.

Wir sind im Garten
Angelika und Wilfried Mätzig



Wohnungsbau G enossenschaft W eißwasser eG

Dieses neugebaute dreiseitige Mehrfamilienhaus eröffnet Ihnen die Möglichkeit, zwischen großzügigen 2- bis hin zu familienfreundlichen 4-Zimmer-Wohnungen zu wählen.

Ausstattung:

Zu jeder Wohnung gehört ein großer Balkon oder eine Terrasse. Alle Wohnungen verfügen über einen Hauswirtschaftsraum und sind mit Fußbodenheizung und Rollläden an den Fenstern ausgestattet. In beiden Eingängen stehen Aufzüge zur Verfügung.

2-Zimmer-Wohnung mit separater Wohnküche



ca. 74 m²
Wohnfläche

Exklusives Wohnen in den Berliner Höfen



Erfüllen Sie sich Ihren Traum vom perfekten Zuhause!

Puschkinstraße 26 | 02943 Weißwasser
Tel.: 03576 2883-33
E-Mail: vermietung@wgw-weisswasser.de
www.wgw-weisswasser.de



KLEIN PRIEBUS

Biergarten

MÄNNERTAG



ab
11.00 Uhr
EINTRITT
frei

**MIT DEN OBERLAUSITZER
BLASMUSIKANTEN
GRILLSPEZIALITÄTEN
BLECHKUCHEN AUS DEM BACKOFEN**